Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

M 175.

enet erten Der

:ben

Bistafe,

nem ngen

hort.

auf

: 40:

abt,

iffen.

uffe

311

ift

baum,

Prof.

r, bon

sburg,

ernau,

d, or.

dd, v.

rauen:

. Afm.

The:

e, con u. pr.

returg,

se, pon

Bare,

er, ron

p. b.

Sonntag, ben 24. Juni.

1838.

Befanntmadung.

An die erledigte Stelle eines Commando Mojutanten ift von mir Serr Guftav Friedrich Soffmann, Dr. jur. und Abvocat, am heutigen Tage ernannt worden, was der Communalgarde hierdurch bekannt gemacht wird. Leipzig, ben 24. Juni 1838. Der Comm and ant der Communal garde. Sauptmann von Dallwis.

Bum Johannisfefte.

Das Johannisfeft, welches wir heute feiern, ift von jeber fut unfere Ctabt von besonderer Bebeutung gemefen. Es ift bin: reichend bekannt, bag diefer Tag fruber auch in Leipzig burch mancherlei aberglaubifche ober jur Bugellofigteit führenbe Gebrauche begangen murbe, wovon bie Befchichte mit bem Johannismannchen und die fogenannten Lobetange Beugniß ablegen. Erft im 3. 1784 feste der Rath bem babei getriebenen Unfuge einen feftern Damm entgegen. 216 aber bie Seier Diefes Feftes fur Leipzig in einer edlern und murbigern Geftalt erfchien, ba fcbien auch die lette Stunde Diefes Tefftage überhaupt gefchlagen gu haben. Die erfte Beran: laffung bagu gab ber fiebenjahrige Rrieg. Denn bie im Jahre 1763 niebergefette Commiffion, welche bie bem Baterlande gefchlagnen Bunben beilen follte, beantragte bie Abichaffung gemiffer Fefttage, unter benen fich ber Johannistag mit befand. 3mar murbe diefem Antrage nicht fofort Folge gegeben; ale aber im 3. 1773 Preugen bie mehrften Festtage aufhob, ale Raifer Joseph II. felbft in Bohmen viele Teiertage aufhob, fo fanden auch unfere fruhern Stande Beranlaffung, aus landwirthichaftlichen Grunden insbefondere auf Mufhebung mehrer Festtage angutragen. 216 folden nannte im 3. 1824 die allgemeine Ritterfchaft ben Johannistag ausbrud: lich, und wenn fcon bie im 3. 1830 verfammelten Ctanbe bieß nicht thaten, fo murbe boch im Januar 1831 ber gefchehenen Un: regung megen bie Feier bes Johannistages auf ben nachftfolgenben Sonntag verlegt. Dieg ift bie turge Gefchichte biefer Feier, gegen beren Enteleibung fofort unfer Leipzig reclamirte, allein nichts meiter erlangte, ale bag man gefcheben laffen wolle, bag, mo eine Semeinde bie firchliche Frier eines abgefchafften Festrags munfde und Die Pfarrer einverftanden feien, ein Gotteebienft nach Art des Bochengottesbienftes, mitbin ohne Unterbrechung ber Gefcafte, gehalten werden tonne. - Dog bie im vorigen Jahre ben verfam. melten Stanben überreichte, bon mehren taufend Unterfchriften ber Bemobner Leipzige bededte Petition teinen gludlichen Erfolg hatte und ber immer wieder vom ganbbau bergenommene Sauptgrund dagegen bornehmlich burchichlug, lag mabrhaftig nicht an den Ber: tretern unferer Ctabt, von benen inebefondere D. Saafe und D. Deutrich alles anführten, was fich fur bie Biederherftellung bes Johannisfeftes fagen ließ. "Belder große Unterfchieb", rief

Letterer aus, "ift swiften einem Tage, mo ber Bewerbebetrieb babin raufcht, und einem Tage, mo bie feierliche Stille uber einen Det fich lagert, bas Gotteshaus umgiebt, und bas Gemuth unwills furlich erhoben und Derg und Ginn babin gezogen wird, mobin es an einem fo iconen Befte ber Ratur gezogen werben foll. In einer Beit, mo ber Egoismus und bie materiellen Intereffen Berg und Ginn von ber Richtung nach oben abzugiehen broben, ja wirklich abgieben, follte es ba nicht an der Beit fein, jede Belegenheit ju ergreifen, um durch die Ratur mieder ju Gott gurud: jufuhren?" - Much fprach ein hochgeftelltes Ditglied unferer Standeversammlung unverholen feine Freude Darüber aus, bag in einer Beit, mo bie materiellen Intereffen fo vormalteten, Die Bevollerung Leipzigs fo viel firchlichen Ginn geige. Inbem wir aber die Erinnerung an die ermafinten Berhandlungen in biefem Blatte hervorrufen, gerade weil fie burch Leipzig angeregt murben, fei es vergonnt, vor allen die gewiß competente Stimme bes ebrwurdigen v. Ummon noch einmal ju uns tonen ju laffen, ba fie in wenigen Borten bas berührte, was fich über bie Bebeutung und von ben Leipzigern gebetene Biederherftellung bes Johannis: feftes fagen lieg. Er fagte:

Das Johannisfest ift ein altes, wichtiges, beiliges Fest; es er innert an einen großen, moralifchen, berrlichen, beinabe beiligen Charafter. Es ift Diefer Mann gleichfam ber Mittelpunct gwifchen dem alten und neuen Teftamente; er ift auch von jeher in ber alten driftlichen Rirche ben Apofteln beinahe gleichgeftellt worben. Bir haben bereits aus bem 5. Jahrhunderte von bem turiner Bifchofe Maximus brei homilien über bas Johannisfest. Dazu tommt, mas die Proteftanten betrifft, nicht allein Die Uebergabe bet Mugeburgifchen Conf. ffon, fondern auch bas vom Reformator abgegebene Urtheil, ale die Rebe von Abichaffung ber Feiertage mar, in welchem er ausbrudlich fagt, bas Johannisfest moge beibehalten werben. 3ch will nicht bavon fprechen, bag es gemiffermagen auch ein Raturfeft ift. Es ift bas tein mahrer Chrift, ber bie Naturreligion gang in ben Schatten geftellt miffen will, da fie ben Uebergang gur bobern, geiftigen, driftlichen Religion bilbet. Uebrigens bat man in ber driftlichen Rirche babei Berantaffung, aufmertfam ju machen auf die Spuren bes beibn fchen Aberglaubens, ber bei bem Johannisfefte noch eintritt. Es modte baber wehl zu munichen gemefen fein, bag biefer Grund früherhin bei Abichaffung biefes Beftes genauere Ermagung batte britten Feiertage, mas teinesfalls ju wunfchen ift. Demnach

finden mogen. Run freilich bas geft einmal abgefchafft worden ift, bleibt nichts ubrig, als bie Doffaung, bag tunftig muß ich gefteben, baß ich bie Schwierigfeit wohl einsehe, womit noch in allen driftlichen Rirden ber Untergang bes Die Biederherftellung biefer Feier zu tampfen haben murde. Es tonnte Johannisfeftes von bem mahrhaft frommen drift: fo leicht Beranlaffung geben gu Bitten um Bieberherftellung ber lichen Gottesverehrern innig werbe beelagt merben."

liche porfet

> Ð Saff

> Jahr

merb

mod

Bitt

bann

.3

billig

fett

2

und

Get

ift (

Rut

Rof

[don

gen

T B

ein

Ap

un

gui N

ga

Berantwortt. Rebacteur: Dr. Gretfchel.

Bom 16. bis 22. Juni find allhier in Leipzig begraben morden :

Sonnabende, ben 16. Juni. Riemanb.

Sonntage, ben 17. Juni. Ein Junggefelle 224 Jahre, Beinrich Muguft Soubert, Schleifergefelle, in ber Sanbgaffe; ftarb an einer Bruftfrantheit.

Ein Dabden 44 Jahre, Rarl Friedrich Leonhard Rauters, Lohnbedientens Tochter, in ber Bleifchergaffe; flarb an einer Drufenfrantheit. Ein Rnabe 13 Jahr, Johann Chriftoph Richters, Sandarbeiters Cohn, in der Brudergaffe, farb an Rrampfen.

Montage, ben 18. Juni. Riemand. Dienstage, ben 19. Juni.

Ein Mabden 64 Jahre, Drn. Friedrich Ernft Bur thardts, Uctuars bei ber Cicherheits Beborbe zweite Tochter, in ber gleifchergaffe; ftarb in Folge einer Ropfverlegung.

Gine Jungfer 18 Jahre, Srn. Siegm. Deint. Rresich mars, Brgs. u. Rramers Tochter, im Rlitfchergafden; ft. an einer Bruftfrantheit. Gine Frau 43 ! Jahre, Grn. Friedrich Geinrich Schulge's, Burgers und ber Pofamentirer=Innung Dbermeiftere Chefrau, in ber Bindmublengaffe; farb an einer Bruftfrantheit.

Ein Bwillingefnabe I Jahr, Den. Theedor Moris Pahnte's, Burgere und Buchbinbermeiftere Sohn, in ber Micolaiftrafe; farb an einer Bahnfranebeit.

Ein Madden 9 Bochen, Sen. Couard Dennau's, Sanblunge: Commis Tochter, im Brubl; farb an Rrampfen.

Mittmochs, ben 20. Juni. Ein tobtgeb. 3millingefnabe, Grn. Friedrich Bilhelm Bebers, Burgers und Drechstermeifters Cobn, am Grimma'ichen Steinwege. Ein todtgeb. Knabe, frn. Johann Beinrich Reefe's, Burgers und Schneibermeifters Cobn, in ber Reicheftrage.

Donnerftage, ben 21. Juni. Eine Frau 223 Jahre, Srn. Rarl August Ditfchers, Burgers und Raufmanns Chegattin aus Berlin, vor bem Thomaspfortchen; farb an einer Bruftfrantheit.

Gine unverh. Frauensperfon 59 Jahre, Joh. Chrift. Glifabeth Friedrich, Ginmohnerin, im Jatobshospital; ft. an ber Bafferfucht. Freitags, ben 22. Juni.

Eine Frau 45 Jahre, Johann Friedrich Thronide's, Ginmohners Chefrau, am Gottesader; farb an einer Unterleibstrantheit. Ein Junggefelle 224 Jahre, Johann Friedrich Bilbelm Schmidte, tonigt. fachf. verabichiebeten Unterofficiers Sohn, am Gloden: plage; ftarb am Rervenfieber.

Ein unehel. Anabe 12 Bochen , in der Candgaffe; farb an der Abzehrung.

5 aus der Stadt, 9 aus der Borftadt, 1 aus dem Jatobshospitale, jufammen 15.

Berichtigung. Bei ben in vor. Boche am 13. Juni Beerdigten lefe man: Johann Gottlob Sepferthe Chefrau, anftatt Gottfrieb. Bom 16. bis 22. Juni find geboren:

22 Rnaben, 20 Mabden, jufammen 42 Rinder, worunter zwei tobtgeborne Rnaben.

Theater der Stadt Leipzig.

Deute, ben 24. Juni, Sans Sachs, bramatifches Bebicht von Deinhardtftein. - Sans Sachs - herr Emil Devrient. hierauf: Soulerfdmante, ober: Die tleinen Bilbbiebe, Baubeville nach bem Frang. von Angely.

Dampfmagenfahrten. Conntage frub um 6, 9, 114 Uhr; Dach= mittags um 2, 4, 74 Uhr.

In ben Wochentagen Rachmittags um 2; 41, 71 Uhr.

Martttags außerbem noch frub um 5 Uhr.

Montag, den 25. Juni 1838,

grosses Vocal- u. Instrumental-Concert im Gewandhause, gegeben von

Mr. Charles de Beriot und Mile. Pauline Garcia.

Erster Theil.

1) Ouverture von Mozart.

2) Air varié für die Violine, componirt und vorgetragen von C, de Beriot.

8) Scene und Cavatine für Madame Malibran de Beriot. componirt von Costa, gesungen von Mile. Pauline Garcia.

4) Adagio und Rondo russe für die Violine, componirt und vorgetragen von C. de Beriot.

5) "Ouvrez", französisches Lied, und , Ay, ay", spanisches National - Lied, in den Originalsprachen gesungen von Mile. Garcia.

Zweiter Theil.

6) Ouverture von Fesca,

7) Le Tremolo, neue Caprice über ein Thema von Beethoven, componirt und vorgetragen von C. de Beriot.

8) Schluss-Arie für die Oper: "Der Liebestrank" von Donizetti, in Mailand componire von de Beriot, gesungen von Mile, Garcia,

9) Le songe de Tartini (der Teufels-Triller), Ballade von Panseron, mit obligater Violinbegleitung, vorgetragen von den Concertgebern.

Einlasskarten a 16 Gr. sind in den Musikalienhandlungen der Herren Wilhelm Hartel und Friedrich Kietner lis Montag Mittag zu haben. Später und an der Casse kestet das Billet I Thir. - Anfang um 7 Uhr.

AUCTION und folgende Tage fruh von 9 bis 12 im Gewanbhaufe Montage ben 25. Juni und Radmittags von 2 bis 5 Uhr. Enthaltend: Dobilien und Beratofchaften aller Art, Riebungeftude, Bafche, Betten, Uhren, Pretiofen, Bucher, Paplertapeten, !Kouleaur und Senftervorfeber, eifernes Rodgefdirt, Gigarren, Champagn r ic ic. Die Berjeichniffe find im Durchgange bes Rathbaufes bei 3. Linte gu Berbinand Borfter. betommen.

AUCTION. Dienstage, ben 26. Juni, tommt in ber Bewandhaus-Auction eine ansebnsliche Partie Papiertapeten, Bordures, gemalte Rouleaux, Fensters porfeber ic. bor.

ig

..

ft = 1. "

1 -

eit.

ffe;

eit.

Der

an

en;

d)t.

en:

eb.

nirt

al-

ho-

ot.

von

iot,

von

ra-

gen

er

stet

uni

12

und

ten,

ber,

Ber:

Wein - Auction.

Dienstag, ben 26. d. M., sollen fruh um 10 Uhr Salle'iche Saffe, im Gafthofe jum halben Monde, eine Partie Rheinweine, Jahrgang 1834, von vorzuglicher Qualitat, notariell versteigert werben, und bittet man, fich am Tage der Auction durch Proben vom Faffe von der Gu e der Beine ju überzeugen.

Bittschreiben fertigt billigft D. J. Lindner, Privatgelehrter, Jos bannisgaffe Dr. 1305, im Sofe, links beim Brunnen, 3 Treppen.

Pianoforte - Anzeige.

.3. 2. Braun empfiehlt fich mit einer Auswahl Pianofortes in Jaccaranda=, Bebra= und Dahagonpholz zu den moglichft billigen Preifen. Behnh. v. b. Peterethore, Esplanade Dr. 877.

Neue Häringe,

fett und groß, verlauft fcode und fludweife fehr billig

Bertauf. Wegen Ortsveranderung follen 1 Divan, 6 Stuble und 1 Kleiderschrant fogleich verkauft werden in Dr. 1110, Gerbergaffe, 3 Treppen boch.

Bu verfaufen

fit ein in Barichau ichon, durabet, bequem gebauter vierfibiger Rutichmagen, pratifch als Reisemagen eingerichtet, mit angeschraubten Roffern zc. Bu erfragen und jur Ansicht Thomastirchhof Dr. 153 parterre und Reichels Garten Petersbrunnen 1. Etage.

Bu vertaufen ift eine frifch meltende Biege, mit guter rein: fcmedenber Diich, hinter ber alten Burg Rr. 1077 u. 78.

Bu vertaufen ift in Reudnit ein ftabtifch eingerichtetes ans genehm gelegenes Landhaus burch : E. B. Fifcher, im Local: Comptoir fur Leipzig.

Zu kaufen gesucht wird "Brandt u. Ratzeburg, Abbild. und Beschr. der med. Thiere," in No. 200.

Bratrobre von Dbenaus, Ritterftrage Dr. 720.

Gefuch. Für eine hiefige Waarenhandlung en gros wird ein Lehrling gelucht. Gelbft geschriebene Offerten unter ber Abreffe H. L. beforbert bie Erpedition Diefes Blattes.

Bu vermiethen find ju Dichaeli 2 Logis nebft 2 Stuben und 1 Rammer, jedes ju 36 Thir. Miethzins, und fann auch jugleich ju jedem ein Gartchen mit abgelaffen werben, nahe beim großen Ruchengarten. Das Nabere ju erfragen im Bruble Dr. 493, eine Treppe boch.

Bu vermiethen ift eine fcone Schlafftelle auf ber Gerbers gaffe Rr. 1252, über ber Buchbruderei 2 Treppen.

Buvermiethen ift ein tleines beigbartes, recht freund: liches Bewolbe auf ber Petersftrage Dr. 1-15.

Bekanntmachung.

Buder, und Raltschalen, 3miebad, von gang feinem Mehle g baden, ift zu haben Petersstrasse No. 58,

bei bem Badermeifter, Puffenborf.

Ginlabung beute ju Spid: und Stachelreertuchen und morgen ju Rafetaulchen bei 3. S. Deinide in Reichels Garten.

Bekanntmachung.

Alle Eage Raffe efuch en mit und ohne Rofinen, warm, bezudert, mit gang frifcher wohls

Petersstrasse No. 58,

bei bem Badermeifter Puffenborf.

Ungeige. heute, jum Johannistage, ift Dresbener Gies: und Raffeetuchen, fo wie Epect: und Bwiebeltuchen ben ganzen Tag über zu haben bei bem Badermeifter Robrbach, Friebricheftrage.

Ginem mufitliebenden Publicum erlauben fich Unterzeichnete befannt ju machen, baß fie morgen, Montag ben 25. Juni,

ein Extra-Concert

Belvedere

geben werten. Das Rabere über bie aufzuführenden Musitftude im morgenden Tageblatte. Das vereinigte Stadtmufitchor.

Dienstag, den 26. Juni, grosses Extra-Concert

Seute, Sonntag ben 24. Juni,

Concert im Belvedere ju Plagwis. Es macht bieg einem musitliebenden Publicum ergebenft befannt bas vereinigte Stadtmufitchor.

Seute Concert im großen Ruchengarten.

Beute Concert auf dem Thonberge.

Beute Concert in der Oberfchente ju Gohlis.

Einlabung.

Morgen, Montag, ben 25. Juni, lade ich jum erften Allerlei ein hochverehrtes Publicum gang ergebenft ein. Carl Robler, auf ber Infel Buen Retieo.

Ginlabung.

Seute, Conntag, frub labe ich ju Spedtuchen ergebenft ein. Carl Robler, auf ber Infel Buen Retiro.

Ergebenfte Ginladung jum Doppelablerschießen beute, bn 24. Juni, wobei ich außer Fladen und Stachelbeer: tuchen auch mit Kartoffel. und mehren Serten trodner Ruchen aufwarten werde. Schulze in Stotteris.

Motern.

Bum Johannisfeste heute, ben 24. Juni, labet ju Concert = und Tangmufit ergebenft ein und bittet um gabireichen Besuch

Erdffnung.

Dem hochzuverehrenden Publicum zeige ich ergebenst an, daß ich die Restauration am Bahnhofe, verbunden mit einem Mittag = und Abendtisch, den 24. d. M., als am Johannistage, eroffne; unter Zusicherung guter und prompter Bedienung bitte ich um gutigen Besuch. Dietrich Dertge.

Einladung. Morgen, ben 25. Juni, find b.i mir Schweinestnochelchen mit Riofen und frifche Bratmurfte gu haben. Lindnere Rube in Gutribich.

Concert in Rafdwig beute, ben 24. Juni.

Morgen, ben 25. Juni, wird zu Gutribich in ber Ungeige. Gofenichente frifde Burft und Belliuppe verfpeift. C. Seinge.

Einlaburg. Morgen, ben 25. Juni, ju Comeinetnochelchen und Sauerbraten mit Rlogen labet feine geehrten Gafte ergebenft Einhorn in den 3 Mohren.

Eintabung. Morgen, Montag ben 25. b. Wt., labet feine geehrten Gafte und Gonner gu frifcher Burft und Bellfuppe und frub 9 Uhr ju Belffeifch gang ergebenft ein Bable, vorderes Brandvormert.

Ginlabung. Morgen, ben 25. Juni labet ju frifcher Wurft und Bellfuppe nebft Sauerbraten feine geehrteften Gafte ergebenft Rubn in Boltmarsborf. ein

Ginlabung. Morgen, Montag, tann ich wieber mit frifcher Burit und Wellfuppe aufwarten. Schroter in Boltmarsborf.

Eintabung. Bum Concette uno Schlachtfefte morgen, ben 25. Juni, labet ergebenft ein Pollter in Rleing chocher.

Einladung. Deute jur Zangmufit labet gang ergebenft ein Mug. Leuchte in Abtnaundorf.

Beeloren. Es ift am Freitage Ub.nos ein feidenes Zafchen: tuch von leichter Farbe, mit Blumen an ben Ranten und in ber Mitte, ohne Rand, bezeichnet W. C., auf bem Wege aus Gerhard's Barten auf bie Promenade, binter bem Theater und bem Georgenhaufe vorbei, an ben Saufern bin bis an bas Grimm. Thor, auf die Grimm. Gaffe, über ben Darft nach bem Barfuß: gafchen bis an Berhard's Garten gurud, verloren worben. Der ehrliche Finder wird erfucht, daffelbe gegen eine angemeffene Bes lobnung an ben Dausmann in Berbarb's Garten abqugeben.

Gefunben mutbe ein Schleier, und tann folder bon ber Gigenthumerin in ber Beinhandlung von 3. G. Lange in Empfang genommen merben.

Bugelaufen ift mir ein brauner Jagobund mit meffingenem Salebande und Beichen. Der fich legitimir nbe Gigenthumer tann ibn gegen bie Infertionsgebuhren und Futterfoften in Empfang 6. Joedan, im goldenen Moler gu Biventau. nehmen bei

* Das mir unterm 21. b. burch bie Ctabtpoft anonym uberfandte Talchenbuch liegt in ber Erpedition biefes Blattes jum Abbolen bereit.

Liebe Bermandte, Freunde und Betannte begrupen allein auf Diefem Bege als Berlobte

Leipzig, ben 24. Juni 1838. Marie Louife Ernft. Sorft Bimmermann.

Daß meine liebe Frau geftern Abinos von einem Anaben gludlich entbunden worden ift, zeige ich hierberch meinen Freunden Leipzig, ben 23. Juni 1838. Pafter Dirgel. ergebenft an.

Beute murbe meine Frau, Caroline, geb. Freiin v. Ther: mann, gwar fcmer, aber gludlich von einem gefunden Anaben entbunden. Leipzig, am 23. Juni 1838.

> Dr. Bruno Schilling, R. G. Confift rial-Affeffor und Profeffor ber Rechte.

Rury mar bas Dafein unferes fleinen Alfreb. Deftige Rrampfe endigten icon beute wieder bas taum ermachte Leben - für biefe Welt. -

Theilnehmenden Freunden und Bermanbten wibmen biefe Angeige Die betrübten Altern,

Leipzig, ben 21. Juni 1838.

23. 2. Burgenftein. Umalie gurgenftein, geb. Rothe.

. 2

leon i

armet

Berai

ber n

Borfe

und l

ibm !

Mufer

gelege

trafet

damn

lichen

geben

nad)

Pfeil

laffer

fagte

gu ti fab i

forbe

bedu

biel!

ift 1

Leip

mort

Dir

in r

Bat

Muf

mert

Put

und

Det

ftim

find

Mu

66

Fol

gun

Dieß

ben €d

u

vom 23. Juni. Thorzettel

Bon geftern Abend 6 bis heute fruh 7 Uhr.

Grimma'fdes Thor. br. Afm. Dide, v. Elberfelb, in St. Samburg. Dr. Baron be Deinrichau, v. la bane, unbeffimmt.

Muf ber Dredbener Diligence: Dr. Lieut. v. Gableng, v. Delenis, unb. Muf ber Drestener Hatht Gilpoft: Dem. Pabjera, v. Frantfurt a. DR., bet Beif, er. Afm. Erunr, v. Dppeln, u. Dr. Dolgebiener Dirfc, D. Prag, unbeft., br. Conful Guberfrul, von bamburg, im cotel De Baviere, Dr. Graf v. Reichenbach, v. Schonwalde, u. Demeifcle Stein, D. Dreeben, paff. burch.

balle'fhes Thot. Dab. Sinriche, v. bier, v. Braunfchweig gurud.

Dr. Bang. Magnus, nebft Familie, D. Berlin, paff. burch. Die Berliner Poft, 19 Uhr.

or. v. Bitte, nebft Gattin, v. Reval, Rab. Brunn, Dies boppner u. Zrintler, pr. Rfm Schabimeroffeto u. Dr. Bus, Gefellichafter, D. Detereburg, unb. Dr. Commis Bodungen, D. bier, D. Dalle gur. Muf ber Franffurter Gilpoft, 12 Uhr: Dr. Rfm. Pfaff, D. bier, Don Muf ber palberftabter Gilpoft, 14 Uhr: fr. Dauptm. Schumann, D. Ragbeburg, im Dotel be Pologne. Rankabter Thor.

Der Frantfurter Padmagen. Dr. Canb. Rorner, D. Ronigefre, im Dotel be Pologne. Petersthor.

Diles Biffe u. Bubers, v. Mtenburg, im bl. Roffe. Dr. Bollrath Rubne, Q. Wagbeburg, paff. burch. baspitaltbor. Dab. Edarbt, v. hier, v. Chemnis gurd f.

> Bon beute frub 7 bis Bormittag 11 Uhr. Grimma'fches Thor.

Die Gilenburger Diligence. Dalle'fhes Thor. Dr. Confiftorial-Secretair Grandorf, D. Etettin, unbeftimmt.

Rauftabter Zbot. Die Damburger orbin. Poft, um 7 libr. Muf ber Merfeburger Doft, um 8 Uer: Dr. Dblgscommis Prempt u. Dab. Deine, v. Lauchftabt u. Dierfeburg jurid.

Petetetbor. Die Pegaver Poft, 19 Ubr. Dospitalthor.

Muf ber Unnaberger Poft, um 8 Uhr: Wab. Dahnemann u. tome, b. bier, v. Chemnis gur., u. Dr. Dbigereif. Cafin, v. Frantf. a. DR, unt.

Auf der Grimma'ichen Journaliere: Dab. Bille, bon bier, von

Bon Bormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr. Dalle'ines Thor.

fr. General-Major pellwig , v. Coin, br. Rim. baufrath, v. Pforg: beim, u. pr. Lieuten. D. Wo fereborf, D. Quedlinburg, paff. burch. Muf ber Braunfeweiget Gilpoft, 112 Uhr: Dr. Commis Bulff, von Siebelin , in St. Berlin , u. Dr. Rotar Geiffert, v. Braunfemeig, im Blumenberge.

Auf der Berliner Gilvoft, 41 Uhr: Dr. Bollbolr. Struver, v. bier, p. Berlin gurud, or. Rim. Buellerone, von Frantfurt a. DR., Dr. D. Beriot u. Dab. Garcia, Birtuofin, D. Srelles, im D. be Gare. Dr. Rfm. Deine, D. bier, D. Perlin jurud.

Dr. Afm. Grobbeifer, v. Altenburg, unbeftimmt. Ranftabter Thor.

Franffurt jurud.

bospitalther. De. Det. Rnoch, v. Birichberg, in ber Gage.

> Bon Rachmittag 2 bis Abenbs 6 Uhr. Orimma'iches abot.

Mad. Debel, D. hier, D. Teplis jurud. Dalle'fhes Zhor. Dr. Balletmftr. Daguet, nebft Familie, D. Berlin, paff. burd.

Ded. Stefe, D. Deffau, im bl. Dechte. Ranftabter Zhor.

or. Rim. Funt, D. Rorbhaufen, im gr. Schilde. or. Det. Rirmes, D. Bernftabt, in ben 3 Bilten. .

or. Rfm. Rothe, v. bier. v. Riffingen gurud.

Dr. Rector Derrmann, v. Dobeln, in Dr. 32. or. Afm. Liebe, v. hier, v. Grimma jurda.

Erfte Rahrt von heute, fruh um 6 Uhr: Gr. Baron v. Cartibaufra. D. D'erben, im Dotel be Pologne, Dab. Mener, von Dretten, or. Aporb. Bigant, o. Zennflabt, or. Poffecritair Lintner w. Dr. Gaffe wirth Gifurth, D. Cuppe unbiffimmt.

Drud und Berlag von E. Doly